

Nr. 1099

Lothar Reichwein StR
Rudi Schnur StR
Bernd Friedrich StR

An den
Stadtrat Landshut
Rathaus

84028 Landshut

21.2.13
Landshut, den 21.2.2013



**Dringlichkeitsantrag
für das Plenum am 22.2.2013**

Der Stadtrat möge beschließen:

Es sollen alle vorgelegten Interimsvorschläge für die Fortführung des Theaterbetriebes bei der Sanierungsmaßnahme des Stadttheaters mit nachvollziehbaren Kostenangaben in einer Arbeitssitzung bestehend aus Verwaltung, Architekturbüro, Theaterleitung und je einem Vertreter der Stadtratsfraktionen zur Ermittlung der günstigsten Interimslösung besprochen werden. Dies soll vor einem Sonderplenum Stadttheater erfolgen.

Es ist auf Kostenminimierung und Wiederverwendung von bestehender technischer Ausrüstung zu achten.

Begründung:

In den letzten Monaten wurden verschiedene Kostenmodelle von Interimslösungen dem Bausenat und Plenum vorgelegt. Diese sind teilweise von den Kostenanteilen nicht nachvollziehbar.

Um die günstigste Interimslösung zu finden, sollte eine Arbeitssitzung einberufen werden. Hier können notwendige Maßnahmen direkt mit den Planern und Nutzern besprochen werden um eine akzeptable und günstige Interimslösung dem Sonderplenum vorschlagen zu können. Zudem muss eine mögliche Wiederverwendbarkeit von technischer Ausrüstung berücksichtigt werden.

gez.
Lothar Reichwein

gez.
Rudi Schnur

gez.
Bernd Friedrich